

24.08.2016 – 07:22 Uhr

**EANS-News: Kapsch TrafficCom AG: Kräftiges Wachstum im ersten Quartal 2016/17**

Corporate News übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent/Meldungsgeber verantwortlich.

**Quartalsbericht****Highlights:**

- \*Umsatzanstieg von 30 % gegenüber dem 1. Quartal des Vorjahres
- \*EBIT legte um 38 % zu; EBIT-Marge auf 11,6 % gesteigert
- \*Konsolidierung der von Schneider Electric übernommenen Transportation-Sparte
- \*Trotz Akquisitionen hält die Kapsch TrafficCom Group ein Nettoguthaben
- \*Neue Projekte gewonnen und solide Neugeschäfts-Pipeline

Georg Kapsch, CEO der Kapsch TrafficCom: "Ich freue mich, dass wir die positive Dynamik aus dem vergangenen Geschäftsjahr in das erste Quartal mitnehmen konnten. Die zunehmende Bedeutung unseres jungen Intelligent-Mobility-Solutions-Segments beweist, dass wir mit der Umsetzung der Strategie 2020 auf dem richtigen Weg sind."

Wenn nicht anders angegeben, alle Werte in Mio.	2016/17 Q1	+/-	2015/16 Q1
EUR			
Umsatz	152,3	+30 %	117,1
EBIT	17,6	+38 %	12,8
Periodenergebnis	12,4	+8 %	11,5
Periodenergebnis, den Anteilseignern	12,7	+30 %	9,8
zurechenbar			

Wien, am 24. August 2016 - Die im Prime Market der Wiener Börse notierte Kapsch TrafficCom AG (ISIN AT000KAPSCH9) konnte im ersten Quartal des Wirtschaftsjahres 2016/17 die positive Entwicklung des abgelaufenen Geschäftsjahres fortführen. Der Quartalsumsatz legte zum Vergleichszeitraum des Vorjahres um 35,2 Mio. EUR (+30 %) auf 152,3 Mio. EUR zu. Das im Segment "Electronic Toll Collection" zusammengefasste Mautgeschäft generierte rund drei Viertel des Umsatzes der Gruppe. Der Rest entfiel auf das Segment "Intelligent Mobility Solutions".

Das operative Ergebnis (EBIT) stieg um 4,8 Mio. EUR (+38 %) auf 17,6 Mio. EUR. Der Periodenüberschuss nahm um 0,9 Mio. EUR (+8 %) auf 12,4 Mio. EUR zu, wobei der Vergleichswert des Vorjahres einen positiven Einmaleffekt im Finanzergebnis enthielt. Aufgrund des deutlich gestiegenen Vorsteuerergebnisses nahm heuer auch der Aufwand für Ertragsteuern zu. Durch die Akquisition der noch nicht beherrschten 48 % an der tschechischen Kapsch Telematic Services spol. s r.o. stieg das, den Anteilseignern zurechenbare Periodenergebnis um 30 %.

Einen wesentlichen Einfluss auf die Ergebnisse hatte die Erstkonsolidierung der Kapsch TrafficCom Transportation ("KTT") - die mit 1. April 2016 von Schneider Electric akquirierte globale Transportation-Sparte. Dadurch stieg der Gesamtumsatz der Gruppe um 24,9 Mio. EUR. Für das Gesamtjahr ist mit einem

Umsatzbeitrag der KTT in Höhe von rund 125 Mio. EUR - vorwiegend im Segment "Intelligent Mobility Solutions" - zu rechnen. Die Integrationskosten und die noch zu verbessernde Profitabilität der KTT werden aber die Ergebnisse der Kapsch TrafficCom Group belasten.

Zur Optimierung der Finanzierungsstruktur und Refinanzierung der im November 2017 fälligen Anleihe - es sind 70,8 Mio. EUR ausstehend - platzierte die Kapsch TrafficCom im ersten Quartal erstmals ein Schuldscheindarlehen in Höhe von 62 Mio. EUR plus 14,5 Mio. USD. Es ist teils fix, teils variabel verzinst und umfasst drei Tranchen von fünf, sieben und zehn Jahren Laufzeit.

Ein Wermutstropfen dieser Transaktion für die Eigenkapitalquote ist ihre bilanzverlängernde Wirkung, weil die aufgenommenen Mittel vorübergehend angelegt wurden. Da außerdem durch die Akquisition der 48 % an der tschechischen Kapsch Telematic Services das Eigenkapital belastet wurde, verringerte sich die Eigenkapitalquote auf 35 %. Trotz der Kaufpreiszahlungen für die KTT und die Kapsch Telematic Services verfügte die Kapsch TrafficCom mit Quartalsende über ein Nettoguthaben von 15,2 Mio. EUR.

Auftragsseitig konnte die Kapsch TrafficCom in den ersten drei Monaten des heurigen Geschäftsjahres weitere Erfolge erzielen. So erhielt das Unternehmen den Zuschlag für das mittlerweile fünfte Projekt im australischen Bundesstaat Queensland. Es umfasst sowohl die Lieferung als auch den Betrieb eines Mautsystems und ist auf zehn Jahre abgeschlossen. In den U.S.A. wurde die Kapsch TrafficCom mit der Modernisierung des Integrated Transportation Management Systems im Highway Operations Center der Verkehrsbehörde von Massachusetts beauftragt. Nordamerika stellt für die Kapsch TrafficCom den wesentlichsten Wachstumsmarkt dar. Neben einigen größeren Projekten ist dort auch mit einer zunehmenden Anzahl kleinerer Aufträge zu rechnen.

Der Bericht über das 1. Quartal 2016/17 finden Sie unter:  
[http://kapsch.net/ktc/investor\\_relations/reports](http://kapsch.net/ktc/investor_relations/reports)

Kapsch TrafficCom ist ein Anbieter von Intelligent Transportation Systems (ITS) in den Lösungssegmenten Mauteinhebung, städtische Zugangsregelung und Parkraumbewirtschaftung, Verkehrsmanagement, Verkehrsüberwachung, Kontrolle von Nutzfahrzeugen, elektronische Fahrzeugregistrierung und V2X Kooperative Systeme. Kapsch TrafficCom deckt mit durchgängigen Lösungen die gesamte Wertschöpfungskette ihrer Kunden, von Komponenten über Design und Errichtung von Systemen bis zum Betrieb, aus einer Hand ab. Das Kerngeschäft ist, elektronische Maut- und Verkehrsmanagementsysteme zu entwickeln, zu errichten und zu betreiben.

Referenzen in mehr als 50 Ländern auf allen Kontinenten haben Kapsch TrafficCom zu einem weltweit anerkannten ITS-Anbieter gemacht. Als Teil der Kapsch Group, einem 1892 gegründeten österreichischen Technologiekonzern im Familienbesitz, verfügt Kapsch TrafficCom mit Hauptsitz in Wien, Österreich, über Tochtergesellschaften und Niederlassungen in 33 Ländern, notiert seit 2007 an der Wiener Börse (KTCG) und erwirtschaftete im Finanzjahr 2015/16 einen Umsatz von 526 Mio. EUR. Das Unternehmen beschäftigt weltweit mehr als 4.600 Mitarbeiter.

Für weitere Informationen: [www.kapsch.net/ktc](http://www.kapsch.net/ktc).  
Folgen Sie uns auf Twitter unter [twitter.com/kapschnet](https://twitter.com/kapschnet)

Rückfragehinweis:  
Pressekontakt:  
Dr. Ingrid Lawicka  
Unternehmenssprecherin  
Kapsch AG  
Am Europlatz 2, 1120 Wien, Österreich  
Tel.: +43 50 811 1705  
E-Mail: [ingrid.lawicka@kapsch.net](mailto:ingrid.lawicka@kapsch.net)

Investorenkontakt:  
Mag. Hans Lang  
Investor Relations Officer  
Kapsch TrafficCom AG  
Am Europlatz 2, 1120 Wien, Österreich  
Tel.: +43 50 811 1122  
E-Mail: [ir.kapschtraffic@kapsch.net](mailto:ir.kapschtraffic@kapsch.net)

Ende der Mitteilung euro adhoc

---

Unternehmen: Kapsch TrafficCom AG  
Am Europlatz 2  
A-1121 Wien  
Telefon: +43 1 50811 1122  
FAX: +43 1 50811 99 1122  
Email: [ir.kapschtraffic@kapsch.net](mailto:ir.kapschtraffic@kapsch.net)  
WWW: [www.kapschtraffic.com](http://www.kapschtraffic.com)  
Branche: Technologie  
ISIN: AT000KAPSCH9  
Indizes: Prime Market  
Börsen: Amtlicher Handel: Wien  
Sprache: Deutsch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100012806/100791805> abgerufen werden.